



Jährlicher Gesamtbericht nach Art. 7 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste für das Jahr 2019

Die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm betreibt seit 1996 einen getakteten Stadtbusverkehr.

Am 01.01.2012 ist das neue Stadtbuskonzept mit 8 Linien und einer Kleinbusbuslinie Korridor Nordost mit festen Fahrzeiten sowie einem Bedarfsverkehr - Ortsteil - Rufbus Korridor Nordost und Nordwest in Kraft getreten.

Im Jahr 2017 erfolgte die Anschaffung eines Fahrgast-Informationssystem für die Pfaffenhofener Stadtbusse: Die großen Anzeigetafeln auf dem Oberen Hauptplatz und am Bahnhof sind ein toller Service für die Stadtbus-Fahrgäste. Anfang Mai 2017 hat die Stadt Pfaffenhofen die Tafeln mit der doppelseitigen, zehnzeiligen LED-Anzeige aufstellen lassen. Damit ist es jetzt jederzeit möglich, die Standorte der Busse zu bestimmen, mit den Fahrern zu kommunizieren und Daten zu übermitteln.



Während der Gartenschau „Natur in Pfaffenhofen a. d. Ilm“ im Sommer 2017 fuhren die Stadtbusse und die Kleinbuslinie Korridor Nordost, für alle Fahrgäste, komplett kostenfrei.

In der Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 17.05.2018 wurde beschlossen, dass der Stadtbusverkehr inklusive Bedarfsverkehr für einen zweijährigen Übergangszeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2021 neu vergeben werden soll. Der Stadtrat hat dazu in seiner Sitzung vom 19.07.2018 den Erlass einer Allgemeinen Vorschrift in Form einer Satzung für den Stadtbusverkehr beschlossen. Eine allgemeine Vorschrift ist eine transparente, diskriminierungsfreie Regelung für alle antragsberechtigten Unternehmen zum Ausgleich von Höchsttarifen. 2019 folgte die Ausschreibung des Bedarfsverkehrs.

Weiter wurde am 13.09.2018 die Einführung eines unentgeltlichen ÖPNV im Stadtgebiet, eine verlängerte abendliche Bedienzeit (bis 20:15 Uhr) und eine dichtere Taktung (30 Minuten) mit Wirkung zum 10.12.2018 beschlossen. Außerdem wurden einige Linienführungen geändert und die Ilmtalklinik sowie das EcoQuartier besser angebunden.



Die kostenlose Stadtbusnutzung sorgte seitdem auch überregional für großes Aufsehen und eine deutliche Erhöhung der Fahrgastzahlen. Während einer zweiwöchigen Fahrgastzählung Anfang Februar 2019 wurden genau 22.650 Mitfahrer gezählt. Damit hat sich das Fahrgastaufkommen mehr als verdoppelt, denn bei früheren Zählungen waren jeweils nur etwa 10.000 Fahrgäste in zwei Wochen registriert worden.



Der Planungs-, Bau- und Umweltausschusses beschloss am 17.05.2018 auch die Übertragung des Betriebs des öffentlichen Personennahverkehrs an das Kommunalunternehmen Stadtwerke Pfaffenhofen a. d. ILM zum 01.01.2020.

Die Ausgaben beim ÖPNV belaufen sich im Haushaltsjahr 2019 auf 1.103.427,27 €.

Demgegenüber stehen Einnahmen in Höhe von 269.454,14 €.

Das Defizit beträgt somit 833.973,13 €

Die Ausgleichsleistungen der Stadt Pfaffenhofen a. d. ILM an das Busunternehmen für das Jahr 2019 betragen 1.055.115,59 €. Die jährliche Fahrleistung (Stadtbusverkehr, Kleinbus Korridor Nordost und Ortsteil – Rufbusverkehr Korridore Nordost und Nordwest) beträgt gesamt ca. 391.690 km.

Die Stadt Pfaffenhofen a. d. ILM hat im Haushaltsjahr 2019 insgesamt staatliche Zuwendungen i. H. v. 253.754,14 € erhalten.

Auf der Homepage der Stadt Pfaffenhofen a. d. ILM (www.pfaffenhofen.de/stadtbus) können die aktuellen Fahrpläne eingesehen werden.